

BdF-Newsletter 31.01.2023

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom Januar 2023 informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes und des ICCF sowie auch zu Themen und Turnieren des Deutschen Schachbundes und der FIDE.

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Neue Mailadresse „Vereinsleben“
4. Freischaltvorbehalt im Forum des BdF aufgehoben

Spielbetrieb

5. Deutschland 1 gewinnt den North-Sea-Cup V
6. BdF-Mannschaftspokal 2. Runde ist beendet
7. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V.
8. Aktuelle Thematurniere im BdF
9. Länderkämpfe im BdF
10. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs
11. ICCF-Titel und-Normen
12. Ergebnisse von Postturnieren

ICCF

13. Ausschreibung eines Post-Länderkampfes gegen Schweden
14. Ausschreibung „Memorial Sébastien Marez“ A und B
15. Ausschreibung der Kandidatenturniere zur Server Europameisterschaft
16. Ausschreibung Zyklus der 47. Fernschach-Weltmeisterschaft
17. Ausschreibung des Chess960-Welt-Cups
18. Wolfgang Junge gewinnt das Noel-van't-Riet-Memorial Group B
19. Änderung des Wertungssystems der ICCF
20. ICCF-Wertungszahlen Januar 2023
21. Neuregelung der „Zonenturniere“ im ICCF

Fernschachliches

22. Eröffnungstheorie Damengambit 5...b5 [D24]

23. Kommentierte Fernschachpartien

Öffentlichkeitsarbeit

24. Unser Sponsor Schach Niggemann

25. Europa Rochade

26. Deutscher Schachbund

27. FIDE

Zu guter Letzt

1. Editorial

Der neu gewählte Vorstand hat seine Arbeit aufgenommen. Wir werden unsere Ziele priorisieren und besprechen uns ab Januar 2023 in regelmäßig stattfindenden Vorstandsbesprechungen, über die wir die Mitglieder informieren werden. Der Januar-Newsletter wird in unveränderter Form erscheinen. Mit fortschreitender Arbeit des Vorstandes werden wir wahrscheinlich Inhalte und Informationen immer wieder an die aktuellen Themen anpassen. Wir freuen uns nach wie vor, wenn Mitglieder Themen vorschlagen oder an uns herantreten.

In der Rubrik „Fernschachliches“ habe wir in diesem Newsletter einen Beitrag von Jerzy Konikowsky aufgenommen, aber keine kommentierte Fernschachpartie. Hier brauchen wir die Unterstützung unserer Leser.

Beachten Sie bitte auch unseren unten veröffentlichten Beitrag für die Rochade Europa 02/2023. Im April wollen wir einen ähnlichen Beitrag für das internationale Fernschach publizieren.

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet, die der Vorstandsmitglieder abgekürzt (MS – Manfred Scheiba, SB – Stephan Busemann, LH – Ludger Heiermann, MT – Michael Müller-Töpler)

BDF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Über die Vorstandssitzungen können wir erst Anfang/ Mitte Februar informieren, da zu Beginn unserer Arbeit viele Themen offen sind und priorisiert werden müssen. Die Informationen werden zunächst über die Homepage erfolgen und dann in den Newsletter Februar übernommen werden.

3. Neue Mailadresse "Vereinsleben"

Wir hatten auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes und im Januar-Newsletter darüber informiert, dass wir die neue Mailadresse vereinsleben@bdf-fernschachbund.de eingerichtet haben. Diese Adresse soll Mitgliedern dazu dienen, Anliegen, die das Vereinsleben betreffen, mit dem Vorstand zu besprechen. Die Mails werden an den Geschäftsführer weitergeleitet, der ggf. weitere Mitarbeiter einbindet und der für Antworten sorgt. Typische Fragen des Vereinslebens betreffen die Turnier- und Spielordnungen, die Satzung, neue Turnierformen, mögliche Verbesserungen im Spielbetrieb oder beim Newsletter – also alles, was *alle* im Verein betrifft.

Wir haben nach der Veröffentlichung der Mailadresse erste Rückmeldungen von Mitgliedern bekommen und werden uns, soweit notwendig, mit den Themen und Anregungen im Rahmen der Vorstandssitzungen beschäftigen. Ebenso erhalten die Mitglieder eine Rückmeldung zu ihrer Nachricht durch den Vorstand.

[LH, SB]

4. Freischaltvorbehalt im Forum des BdF aufgehoben

Im öffentlichen BdF-Forum wurde ein Freischaltvorbehalt eingerichtet, als es zu viele herabsetzende und beleidigende Beiträge gab, die dem Ruf des Deutschen Fernschachbundes abträglich waren. Auf der MV vom Dezember (und auf anderen Wegen) wurde in den letzten Wochen der Wunsch geäußert, dies wieder aufzuheben, damit Diskussionen durch den unvermeidlichen Zeitverzug der Freischaltung nicht zu sehr beeinträchtigt werden.

Am 08. Januar 2023 wurde der Freischaltvorbehalt aufgehoben. Wir hoffen, dass alle Forum Teilnehmer wieder unbehindert lesen, schreiben und diskutieren können und dabei stets die Forumsregeln einhalten. Wir bitten zu bedenken, dass das Forum heiße Themen im und um das Fernschach beleuchten und somit eine Attraktion für Noch-Nicht-Mitglieder sein soll.

Persönliche Attacken haben dort auch weiterhin keinen Platz!

[SB]

Spielbetrieb

5. Deutschland 1 gewinnt den North-Sea-Cup V

Deutschland 1 hat den 5. North-Sea-Cup gewonnen. Die Partie zwischen IM Kirstin Achatz (Deutschland 1) und IM Heiko Krause (Deutschland 2) endete nach 42 Zügen Remis. Damit sind alle Partien von Deutschland 1 beendet und Deutschland 1, unter der Mannschaftsleitung von Hartmut Hering, kann nicht mehr eingeholt werden. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg als Mannschaft wie auch an den einzelnen Brettern.

Die Einzelergebnisse an den einzelnen Brettern sind wie folgt:

Brett 1: IM Kirstin Achatz 4,0/ aus 8

Brett 2: CCM Hartmut Hering 4,5/ aus 8

Brett 3: CCM Armin Cremerius 4,0/ aus 8

Brett 4: CCE Hans J. Schiebener 5,0/ aus 8

Brett 5: Ralf Ludwig 5,0/ aus 8

Brett 6: Hans-Jürgen Fiesel 5,0/ aus 8.

Deutschland 2 liegt derzeit auf dem 6. Platz bei noch 4 offenen Partien. Wir wünschen Manfred Scheiba mit seiner Mannschaft noch einen guten Abschluss und eine weitere Verbesserung der Platzierung.

[LH]

6. BdF – Mannschaftspokal 2. Runde ist beendet

Die zweite Runde des 5. BDF-Mannschaftspokals 2021 ist beendet. Es gab folgende Ergebnisse:

FSF Rochade 5171 - Rochade-Oldies 1,5 - 2,5
FSG Sparrenburg Bielefeld I - SV Berolina Mitte 1,5 - 2,5
TSV Sievershausen 03 - Schachverein Alsfeld 1,5 - 2,5
Zaphod Beeblebrox - FSG Sparrenburg Bielefeld II 0 - 4

Herzlichen Glückwunsch an die siegreichen Mannschaften. Das Halbfinale wird demnächst gestartet.

[Rudolf Rüter]

7. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V

7.1 84. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 84. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (84. DSFM) ein.

Turnierstart: 15. Juni 2023 (Vorrunde), der Start der Endrunde wird für den Jahresbeginn 2025 geplant.

Meldeschluss: 31. Mai 2023.

Teilnahmevoraussetzungen:

- a) Die Spielerinnen und Spieler müssen ihren ständigen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben und im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sein oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden.
- b) Mitgliedschaft im Deutschen Fernschachbund e. V. (BdF).
- c) Unabhängig vom Vorliegen einer besonderen Qualifikation sind für die Vorrunde Spielerinnen und Spieler mit einer nationalen Fernschachwertungszahl (FWZ) von mindestens 1900 im Meldezeitraum bzw. einer ICCF-Wertungszahl von mindestens 2150 (Listen 1/2023, 02/2023) startberechtigt.

Turniermodus: Vorrunde mit Spielgruppen zu je 7 bis 15 Teilnehmern und einer Endrunde, einrundiges Spiel (jeweils nur eine Partie gegen jede Gegnerin/jeden Gegner). Kommen bei der Übertragungsart Post nicht mindestens 7 Spieler zusammen, wird doppelrundig gespielt! Die Bedingungen für das Erreichen der Endrunde werden im Startschreiben der Vorrunde bekannt

gegeben. Wertung bei Punktgleichheit: Verfahren nach Sonneborn-Berger.

Zugaustauscharten: Post und Server. Die Endrunde wird auf dem Server ausgetragen.

Meldung an: Die Meldungen sind an Michael Schirmer, Samuel-Pufendorf-Weg 14, 58239 Schwerte, E-Mail: schirmer.schach@gmail.com mit folgenden Angaben zu richten:

- a) Stichwort 84. DSFM
- b) vollständige Anschrift,
- c) Geburtsdatum,
- d) BdF-Mitgliedsnummer
- e) genutzte Qualifikation (FWZ, ICCF-Elo, Gruppensieg in einer Vorrunde zum Deutschen Senioren-Fernschach-Cup)
- f) gewünschte Zugübermittlungsart(en) - aus organisatorischen Gründen sind alternative Angaben sehr willkommen!
- g) Datum der Nenngeldzahlung.

Nenngeld / Startgeld: Das Nenngeld von 10,00 Euro ist zugleich an den Deutschen Fernschachbund e. V. (BdF) auf dessen Konto bei der Commerzbank Uelzen (IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00 BIC: COBADEFF) unter Angabe des Stichwortes "84. DSFM" und der BdF-Mitgliedsnummer zu zahlen.

Titel, Wertungszahlen:

- a) Sieger der 84. DSFM: Titel "Deutscher Senioren-Fernschachmeister 2023/2025".
- b) Auswertung für FWZ in Vor- und Endrunde.
- c) Erster und zweiter Platz in der Endrunde: Titel "Nationaler Fernschachmeister - Gold", sofern die FWZ mindestens 2250 beträgt.
- d) Dritter und vierter Platz in der Endrunde: Titel "Nationaler Fernschachmeister - Silber", sofern die FWZ mindestens 2150 beträgt.
- e) Fünfter und sechster Platz in der Endrunde: Titel "Nationaler Fernschachmeister - Bronze", sofern die FWZ mindestens 2050 beträgt.
- f) Kategorie IV für die Auswertung "Nationaler Fernschachmeister - Bronze".
- g) Der Turniersieger erhält einen Pokal und einen ChessBase-Gutschein, der Zweite einen ChessBase-Gutschein und der Drittplatzierte eine Urkunde.

Qualifikationsmöglichkeiten:

- a) Der Turniersieger ist für eine Endrunde der allgemeinen Deutschen Fernschachmeisterschaft (DFM) sowie für die Endrunde der nächsten DSFM startberechtigt.
- b) Diejenigen Endrundenteilnehmer die mehr als 60 % der möglichen Punkte erzielen, erringen

eine Vollqualifikation für die DFM-Vorrunde.

c) Diejenigen Endrundenteilnehmer, die mehr als 50 % der möglichen Punkte erzielen, erringen eine Halbqualifikation für die DFM-Vorrunde.

[Link zur Ausschreibung](#)

7.2 27. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der 27. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 27. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird. In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung. Am 15.01.2023 lagen 40 Meldungen vor.

Die vollständige Turnierausschreibung kann über den folgenden [Link](#) eingesehen werden.

Bei den enginefreien Turnieren ist immer noch das Qualifikationsturnier zur 8. Spielzeit der Deutschen Fernschach-Einzelspielliga (enginefrei) 2022/23 ausgeschrieben.

Die vollständige Turnierausschreibung kann über den folgenden [Link](#) eingesehen werden.

[LH]

8. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an. Mit der Angabe des Meldekennzeichens legen Sie auch die von Ihnen gewünschte Zugübermittlungsart fest, da jedes Thema für exakt eine Zugübermittlungsart angeboten wird. Die meisten Themen brauchen nur noch wenige Meldungen, um gestartet zu werden.

Alle Gruppensieger erhalten einen Pokal als Anerkennung für die sportliche Leistung.

Es sind zwei neue Turniere für den Server eingerichtet worden.

Turnier: T330-A00-S

Amar Gambit 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier: T340-E39-S

Nimzowitsch-Indisch (Pirc-Variante) 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sc3 Lb4 4. Dc2 c5 5. Dxc5 0-0

aktueller Meldestand: 4 von 5 Spielern

Turnier: T341-B00-S

Hippopotamus-Verteidigung 1. e4 Sh6 2. d4 g6 3. c4 f6

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T339-D20-S

angenommenes Damengambit 1.d4 d5 2. c4 dxc4 3. e4 f5

aktueller Meldestand. 3 von 5 Spielern

Turnier: T342-C33-S

Königsläufergambit 1. e4 e5 2. f4 exf4 3. Lc4

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T343-C44-S

Ponziani Eröffnung 1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. c3

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern.

[BdF Seite Thematurniere](#)

[LH]

9. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe (Server) des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green.

Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per Mail in Verbindung, mike_green@t-online.de. Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben. Momentan wird an einem Länderkampf Deutschland – Aruba gearbeitet.

Folgende Länderkämpfe laufen derzeit:

Am 09.01.23 wurde der erste Länderkampf des Jahres 2023 gegen **Wales** an 34 Brettern auf den Server eingestellt worden. Knapp eine Woche später ist das erste Brett entschieden und Wales führt 1,5:0,5. An den ersten drei Brettern haben wir folgende Begegnungen: Brett 1: SIM John B. Claridge (2434) – IM Günter Schulz (2436). Brett 2: IM Ian Jones (2429) – IM Thomas Frotscher (2424). Brett 3: IM Austin Lockwood – IM Hans-Joachim Glatzel (2419). Wir wünschen den Spielern des Deutschen Fernschachbundes e.V. viel Glück und Erfolg.

[Turniertabelle](#)

Am 18.12.2022 startete der Wettkampf **Deutschland gegen México** an 42 Brettern. Die Spitzenpaarungen an den ersten drei Brettern sind: Brett 1: SIM Ulrich Joppich – IM Juan Gustavo Mercader Martinez, Brett 2: GM Klaus Keuter – CCM Eduardo Saucedo Salazar und Brett 3: CCM Roland Markus – Carlos Bulbarela Garcia. Der aktuelle Zwischenstand ist 1:1. Wir wünschen dem deutschen Team ein gutes Gelingen und viel Erfolg in den Partien.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – USA: In diesem Länderkampf enden Partien momentan noch fast täglich. Nach drei Monaten Spielzeit sind mittlerweile 163 Partien beendet, überwiegend an den höheren Brettern. Das deutsche Team führt mit 90:71. So kann es weiter gehen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Brasilien: Stand 69,5:77,5. Es läuft immer noch die letzte Partie des Länderkampfes, der seit Juli 2022 zu Gunsten von Brasilien entschieden ist.

[Turniertabelle](#)

Revanchewettkampf **Kuba – Deutschland:** Kuba auch den Revanchewettkampf seit einigen Wochen gewonnen. In den letzten vier Wochen konnten wir eine Partie gewinnen und auf 137:126 verkürzen. Es laufen noch 5 Partien.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Spanien: Stand 32,5:27,5. Wir haben jetzt einen Vorsprung von fünf Punkten. Gegenüber dem Vormonat gibt es keine Veränderungen. 4 Partien sind noch offen, d.h. den Länderkampf werden wir gewinnen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Slowenien: Stand 23:20. Zwei weitere Partien wurden beendet. Wir führen immer noch mit drei Punkten Vorsprung, wobei jetzt nur noch 5 Partien offen sind.

[Turniertabelle](#)

Philippinen - Deutschland: Der aktuelle Zwischenstand ist 27:20 für die Philippinen. Die Philippinen führen jetzt mit 7 Punkten Vorsprung bei noch 15 offenen Partien. Es wird schwer, den Länderkampf noch zu drehen. Wir drücken die Daumen.

[Turniertabelle](#)

Schottland – Deutschland: In diesem Länderkampf haben wir die Führung auch in den letzten vier Wochen weiterhin ausgebaut. Der Zwischenstand ist nun 28:51. Es sind noch 15 Partien offen.

[Turniertabelle](#)

Deutscher Fernschachbund – Europa (Post)

Der aktuelle Zwischenstand ist unverändert 68:51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

10. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

Am 15.01.2022 wurde auf dem ICCF – Server der Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs gestartet. Nach gut einem Jahr führt die Schachschule Pirs 74,5:63,5 Punkten immer noch deutlich mit 11 Punkten Vorsprung. Es sind noch 12 Partien offen.

Turniertabelle

[LH]

11. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Spielern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. In der Rubrik ICCF versuchen wir, auch den Abschluss dieser Turniere zu erwähnen und das Abschneiden der Spieler des BdF hervorzuheben. Soweit möglich bieten wir für leistungsorientierte Spieler/innen die Teilnahme an Turnieren anderer Föderationen an. Ansprechpartner ist hier Manfred Scheiba als Leistungsreferent.

Internationale Meister (Normen)

Thomas Mirbach erspielte seine erste IM-Norm punktgenau mit 7 Punkten aus 12 Partien im Turnier WS/SIM/B/25. Sven Blösl erspielte im BdF Jubiläumsturnier 75th Anniversary BdF Section C seine zweite IM Norm mit 6,5 Punkten aus 12 Partien.

Fernschach-Meister-CCM (Titelverleihungen)

Christian Krause erspielte seine zweite Norm und nun den Titel im Turnier WS/MN/B/51 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien.

Fernschach-Meister-CCM (Normen)

Franz Schunck erzielte im Turnier WS/MN/B/41 nach der CCE-Norm jetzt auch seine erste CCM-Norm mit 6 Punkten aus 10 Partien bei noch zwei offenen Partien. Bernhard Körber erspielte seine zweite Norm mit 5,5 Punkten aus 12 Partien im Turnier WS/MN/A/30. Ricardo Sirvent erspielte auch seine zweite Norm mit 7,5 Punkten aus 12 Partien im Turnier Champions League 2021 C6 Brett 3. Bernd Mallmann erreichte bei noch einer offenen Partie seine erste Norm im Turnier European Server Championship 2022 Semi-Final 2 mit 5,5 Punkten aus 11 Partien. Mit dem Redaktionsschluss erhielten wir noch die Meldung, dass Norbert Nitschke im Turnier Peace Open „Amici sumus“ seine zweite CCM-Norm mit 7,5 Punkten aus 12 Partien erspielt hat.

Fernschach-Experten-CCE (Titelverleihungen)

Heinz Hinrichs erzielte seine zweite CCE-Norm im Horst Rittner Mannschaftswettbewerb SF1

Brett 1 mit bisher 5,5 Punkten aus 11 Partien. Würde er seine letzte Partie gewinnen, so würde er auch die CCM-Norm erreichen. Oliver Thau erzielte seine zweite CCE-Norm im Peace Open „Amici sumus“ mit 7,5 Punkten aus bisher 11 Partien.

Fernschach-Experten-CCE (Normen)

Martin Pochner erzielte seine erste CCE-Norm im Turnier WS/CCM/B/23 mit bisher 7 Punkten aus bisher 15 Partien. Hans-Peter Pöllen erspielte sich seine erste CCE-Norm im Turnier WS/CCM/A/31 mit 6 Punkten aus 14 Partien.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH, MS]

12. Ergebnisse von Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Offene Klasse:

O-4623: Am 01.01.2023 begannen Thomas Schmalstieg, Simon Stolz, Jörg Dönges und Frau Leonore Schramm.

Hauptturnierklasse:

H-2242: 8. Heinemann 0 Höber. 9. Heinemann 1 Frau Schramm. 10.-11. Siegel 1, 1 Frau Schramm.

H-2241: 11.-12. Siegel 1, 1 Schmalstieg. Endstand: 1. Stefan Brodbeck 6 Punkte, 2. Michael Siegel 4 Punkte, 3. Thomas Schmalstieg 2 Punkte und 4. Gerhard Berger 0 Punkte.

Meisterklasse:

M 531: Am 18.01.2023 starteten Rainer Tarnowski, Ernst Heinemann, Michael Schäfer und Michael Sobirey.

M 530: 1. Giering 1 Heinemann.

M-529: 5.-6. Tarnowski 1, 0 Wißkirchen.

M-526: 9.-10. Rauch 1, 1 Siegel.

Deutscher Senioren Fernschach Cup:

25. DSFC/V01-P: 9. Eschert ½ Klapp. 10. Traut 1 Klapp.

26. DSFC/V01-P: noch keine Ergebnisse.

22. Deutscher Fernschachpokal

22.PV-01-P: 4. Jakobi 1 Kaiser. 5. Langreder ½ Papenfuß.

22.PV-02-P: 6. Traut 1 Langreder.

Enginefreie Sonderpokalturniere:

47. Pokal oE/V03: 8. Kaufmann 1 Wilshusen.

44. Pokal oE/V03: 11.-12. Maruhn 1, 1 Timmermann. Endstand: 1. Roland Maruhn 5 Punkte, 2. Peter Schulze 4 Punkte, 3. Ulf Langreder 2,5 Punkte und 4. Egon Timmermann 0,5 Punkte.

43. Pokal oE/ Endrunde: 7.-8. Schilling 1, ½ Piether.

39. Pokal oE/ Endrunde. 4.-5. Bacholke ½, ½ Piether.

Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse von WT/O/204 bis WT/O/214.

WT/O/214: Am 27.12. 2022 begannen Adam Graupe, Frank Nachtigall, Yigit Oflaz und Ezra Rosensaft.

Hauptturnierklasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse und keine neuen Gruppen.

Meisterklasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse und keine neuen Gruppen.

A-Klasse: WT/A/1: 3. Kastner 1 Heidtmann.

70th Jubilee Postal Tournaments:

Die Postturniere, die anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des ICCF ausgeschrieben wurden gegen in das letzte Drittel über. Als Erfolg ist sicherlich zu verbuchen, das vor allem über die Turniere Post A und Post B Normen erspielt werden konnten, was in Postturnieren selten

vorkommt. Wir werden daher ab jetzt neben den Ergebnissen die offenen Partien erwähnen und die drei führenden Spieler.

ICCF70-post-A: Keine neuen Ergebnisse, noch 5 offene Partien. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2, Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), Ingo Papenfuß 4,5 P.

ICCF70-post-B: Keine neuen Ergebnisse, noch 13 offene Partien. Zwischenstand 1. Wolfgang Klewe 4 P. (1 offene Partie), M.A. Skryago 4 P., 3. Klaus Wettstein 3,5 P. (4).

ICCF70-post-C: 40. Maylott $\frac{1}{2}$ Radtke. 41. Radtke $\frac{1}{2}$ Valitutti Netto. Noch 14 offene Partien. Zwischenstand: 1. Benjamin Radtke 6,5 P., 2. Hubert Ziersch 6,5 P., Michael Paap 5 P. (1 offene Partie).

ICCF-post-D: 38. Phillips 1 Myata. 39. Ranby 0 Laurent. 40. Phillips $\frac{1}{2}$ Belém Jr. 41. Jacobsen 1 Moisan 42. Höber 1 Tago. 43. Belém Jr. 1 Jakobi. Noch 21 offene Partien. Zwischenstand: 1. Ludger Heiermann 5,5 P. (2 offene Partien), 2. Peter Stephen Phillips 5,5 P. (2), 3. Laurent Nouveau 4 P. (3).

Europa Post-Turniere:

Open Round: 71: 4.-5. Visoescu 1, 1 Unger. 6. Jernberg 1 Unger. 7. Unger 0 Marshall. 8. Unger 0 Jernberg. 72: 6.-7. Bravo Gonzales 1, 1 Unger. 8. Unger 0 Marshall. 9. Unger 0 Diener.

Semi-Final: Keine neuen Ergebnisse.

EU/74th European Individual Championship, Final (postal). Das Turnier ist schon weit fortgeschritten. Gegenüber dem Vormonat sind nur zwei weitere Partien beendet worden, d.h. 130 Partien. 127. Roubaud $\frac{1}{2}$ Popov, V. V. 129. Popov, V.V. $\frac{1}{2}$ Hesse. 130. Chocenska 1 Künzel. Zwischenstand: 1. Olaf Hesse 11 P. (1 offene Partie), 2. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3), 3. Gerhard Müller 9,5 P. (3), 4. Philippe Bobel 9 P. (2) 5. Frank Hoffmann 8,5 P. (6), 6. Thomas Mirbach 8,5 P. (5). 41 Partien sind noch offen.

[LH]

ICCF

13. Ausschreibung eines Post-Länderkampfes gegen Schweden

Die schwedische Föderation hat beim Deutschen Fernschachbund e.V. einen postalischen Länderkampf an 10 Brettern angefragt. Der angedachte Starttermin ist der 1. März 2023. Bewerbungen bitten wir an den Leistungsreferenten Manfred Scheiba zu richten:

(Telefon: Tel. 0176 34105801; Mail: leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de).

Die Anforderungen an die Wertungszahlen der jeweiligen Bretter sind wie folgt:

1. Brett 2470+
2. Brett 2400+
3. Brett 2330+
- 4.-5. Brett 2100 – 2200
- 6.-7. Brett 1850 – 2000
- 8.-10. Brett 1500 - 1700

[Link zur Ausschreibung](#)

[LH, MS]

14. Ausschreibung „Memorial Sébastien Marez“ A und B

Die französische Föderation AJEC organisiert und sponsert zwei Turniere im Andenken an Sébastien Marez. Sébastien Marez war ein französischer Fernschachspieler und Funktionär (CCM, Rating 2384), der 2022 im Alter von nur 54 Jahren verstarb.

Memorial Sébastien Marez A:

13 Spieler, Rundenturnier;

Kategorie 8-9 (Bewerbungen ab ELO 2450+);

Zeitkontrolle 10 Züge in 50 Tagen mit doppelter Zeit nach 20 Tagen;

45 Tage Urlaub pro Jahr;

Startdatum: April – Mai 2023.

Preise (werden von den Spielern mit der gleichen Anzahl von Punkten geteilt, kein Tiebreak).

500 Euro für den ersten Platz,

300 Euro für den zweiten Platz,

200 Euro für den dritten Platz.

Der BdF kann 2 Mitglieder für dieses Turnier melden. Bewerbungen bitte bis zum **15. Februar 2023** an die Mailadresse leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de richten.

Memorial Sebastien Marez B:

13 Spieler, Rundenturnier;

Kategorie 5-6 (Bewerbungen ab ELO 2350+);

Zeitkontrolle 10 Züge in 50 Tagen mit doppelter Zeit nach 20 Tagen;

45 Tage Urlaub pro Jahr;

Startdatum: April – Mai 2023.

Preise (werden von den Spielern mit der gleichen Anzahl von Punkten geteilt, kein Tiebreak).

500 Euro für den ersten Platz,

300 Euro für den zweiten Platz,

200 Euro für den dritten Platz.

Der BdF kann 2 Mitglieder für dieses Turnier melden. Bewerbungen bitte bis zum **15. Februar 2023** an die Mailadresse leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de richten.

[MS]

15. Ausschreibung der Kandidatenturniere zur Server-Europameisterschaft

Das Kandidatenturnier zur Server-Europameisterschaft ist die 4. Etappe zur Qualifikation für das Finale. Die ICCF hat am 29. Dezember 2022 die Kandidatenturniere auf dem Server ausgeschrieben. Der Erste und der Zweitplatzierte qualifizieren sich für das Finale der Europameisterschaft. Alle Gruppen werden auf dem ICCF-Server gespielt.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über den ICCF-Server unter „new events“.

Gruppengröße: Die Gruppengröße ist normalerweise 13 Spieler, kann aber auch auf 11, 15 oder 17 Spieler angepasst werden.

Es gibt folgende Qualifikationen:

(a) Spieler mit einer Wertungszahl von 2500 oder höher zum Zeitpunkt der Anmeldung;

(b) Fernschach-Großmeister;

(c) Senior Internationale Meister mit einer Wertungszahl über 2400 zum Zeitpunkt der Anmeldung;

(d) Internationale Meister mit einer Wertungszahl über 2450 zum Zeitpunkt der Anmeldung;

(e) Erste oder Zweitplatzierte der Halbfinale der Europameisterschaft.

Meldeschluss ist der 28. Februar 2023.

[Link zur Ausschreibung auf dem ICCF-Server](#)

[LH]

16. Ausschreibung Zyklus der 47. Fernschach-Weltmeisterschaft

Auf der Homepage des ICCF sind die Vorgruppen zur 47. Fernschach-Weltmeisterschaft ausgeschrieben worden. Die Vorgruppen sollen am 20. März 2023 gestartet werden. Meldeschluss ist der 10. Februar 2023. Die Spieler mögen sich über die ICCF-Seite für „new events“ anmelden. Das Startgeld kann entweder per „direct entry“ oder über den BdF bezahlt werden. Das Startgeld beträgt bei der Anmeldung über den Deutschen Fernschachbund e.V. (ohne Freiplatz) 15,00 Euro und über das „direct entry“ des ICCF 22,50 Euro. Mit den folgenden [Link](#) finden Sie die Ausschreibung auch auf dem Server des BdF.

Der ICCF hat dem BdF für Vorrunde und das Semifinale der 47. Fernschach-Weltmeisterschaft insgesamt fünf Freiplätze zur Verfügung gestellt. Der Vorstand hat beschlossen, für die Vorrunde (WCCC47PR) drei und für das Semifinale (WCCC47SE) zwei Freiplätze zu nutzen. Bewerbungen sind an den Referenten für Leistungssport Herrn Manfred Scheiba bis zum 05. Februar 2023 zu richten (Mail: leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de).

Bitte beachten Sie für die Anmeldung die Qualifikationsmerkmale für dieses Turnier, so wie sie auf der BdF-Homepage aufgeführt sind. Bei der Anmeldung auf dem ICCF-Server ist der Buchstabe des Qualifikationsmerkmals „a“ bis „l“ anzugeben.

[LH]

17. Ausschreibung des Chess960-Welt-Cups

Der ICCF hat den 12. Chess960-Weltcup auf der ICCF-Homepage ausgeschrieben. Das Turnier wird in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl in drei oder 4 Etappen ausgespielt. In den Vorrunden werden Gruppen zu 6 Spielern gebildet. Das Turnier wird doppelrundig gespielt. Die Ausgangsstellung wird ausgelost, ist zwischen zwei Spielern identisch, ändert sich aber mit jeder Paarung in einer Gruppe.

Bedenkzeit: Triple Block System, Anfangszeit 50 Tage, „Bank“ 50 Tage und „Inkrement“ 3 Tage pro Zug.

Das Turnier wird für die 960-Wertungszahlen ausgewertet. Die Anmeldungen sollen über den ICCF- Server unter „new events“ erfolgen. Jeder/jede Spieler/in kann sich für mehrere Gruppen anmelden.

Das Turnier soll am 15. März 2023 gestartet werden. Der Meldeschluss ist der 28. Februar 2023.

[Link zur ICCF Ausschreibung](#)

[LH]

18. Wolfgang Junge gewinnt das Noel-van't-Riet-Memorial Group B

Wolfgang Junge hat das Noel-van't-Riet-Memorial Group B mit 9,5 Punkten aus 16 Partien mit +3 gewonnen. In diesem Turnier hat Wolfgang Junge sich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt und als einziger Spieler 3 Partien gewonnen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Turnierleistung.

Noel van't Riet war Mitbegründer des niederländischen Fernschachbundes NBC im Jahre 1966, Mitinitiator des ICCF-Rating-Systems im Jahre 1987, Turnierdirektor, internationaler Schiedsrichter, Ehrenmitglied der ICCF, Träger der Bertl-von-Massow-Medaillen in Silber und Gold. Noel van't Ried verstarb im Jahre 2020.

[Abschlusstabelle des Turniers](#)

[LH]

19. Änderung des Wertungssystems des ICCF

Die Herren Austin Lockwood und Uwe Staroske hatten im Jahre 2021 drei Befragungen von beim ICCF gemeldeten Fernschachspielern durchgeführt, um zu erfahren, welche Anforderungen an ein Wertungssystem aus deren Sicht bestehen. Nach vielen Diskussionen wurde das neue Ratingsystem dann auf dem ordentlichen ICCF-Kongress in Glasgow im Jahre 2022 beschlossen (Beschlussvorlage auf Englisch). Im Februar-Newsletter werden wir dazu eine allgemeine Beschreibung ohne statistische Formeln schreiben, um unseren Mitgliedern eine allgemeine Vorstellung von den Veränderungen zu geben.

Wenn Sie sich zurzeit Ihren Forecast der ICCF-Elo-Zahl für das erste Quartal 2023 ansehen, dann steht dort sinngemäß folgende Nachricht: *„Prognostizierte Wertungszahlen werden gemäß den vorherigen Ratingregeln berechnet und sind für Wertungszahlen von 2023 möglicherweise nicht genau, da ICCF für Wertungszahlen, die im Jahr 2023 berechnet werden, auf die in Anhang 1 der Regeln von 2023 beschriebenen Ratingformeln umstellen wird“*. Weitere Informationen folgen im Februar.

[LH]

20. ICCF – Wertungszahlen Januar 2023

Die zum 01. Januar 2023 veröffentlichten Wertungszahlen der ICCF sind die letzten, die nach dem bisherigen Wertungssystem berechnet wurden. Die Wertungszahlen können über www.ICCF.com abgefragt werden. Die TOP 5 der Weltrangliste sind:

1. GM Olita Rause LAT 2684
2. GM Roman Chytilek CZE 2684

3. GM Ron A. H. Langeveld NED 2660
4. GM Matthias Kribben GER 2647
5. GM Aleksandr Surenovich Dronov RUS 2647

Wir hatten im Newsletter Dezember berichtet, dass Olita Rause wegen eines Länderkampfes wieder reaktiviert wurde, sie aber Ihre letzten Ergebnisse aus dem Jahre 2005 erzielt hatte. Der einzige Spieler unter den ersten 25 der Weltrangliste, der kein Fernschach-Großmeister ist, ist der Amerikaner IM Denny Marbourg mit einer Wertungszahl von 2603, ein absoluter Vielspieler, der 2021 seine erste SIM-Norm erzielt hat. Die deutschen Spieler sind in den TOP 25 wie folgt vertreten:

4. GM Matthias Kribben 2647
5. GM Arno Nickel 2630
6. GM Martin Kreuzer 2603
7. GM Annemarie Burghoff 2593
8. GM Helmut Geist 2589
9. GM Gerhard Müller 2581
10. GM Wolfgang Brodda 2581

Die Top ICCF-Liste der deutschen Damen ist wie folgt:

1. GM Annemarie Burghoff 2593
2. IM Kirstin Achatz 2437
3. IM Greta Lombeck 2411
4. LGM Svetlana Kloster 2409
5. IM Barbara Bolz 2386
6. LGM Elke Schludecker 2358
7. LGM Victoria Schweer 2319
8. Jessica Schwamberger 2274
9. LIM Irene Neuburger 2222
10. Simone Martin 2119

[LH]

21. Neuregelung der „Zonenturniere“ im ICCF

Am 23. Januar 2023 erhielten ICCF-Spieler eine Mail mit dem Hinweis auf die Betreuung der Zonen „Europa“ und „restliche Welt“ durch den ICCF.

Für Europa bleibt alles beim Alten. Wir haben zwei Turnierstränge, die zur Europameisterschaft führen, einmal die Server-Turniere, zum anderen die Postturniere, die jeweils eine eigene Qualifikation begründen. Zur Vollständigkeit seien sie noch einmal erwähnt:

Server:

1. Etappe: Open Round, 7 Spieler, 6 Partien, offen für alle Spieler mit einer Wertungszahl < 2100.
2. Etappe: Preliminaries, 11 Spieler, 10 Partien, offen für alle Spieler mit einer Wertungszahl zwischen 2100 und 2299 sowie den Siegern aus der „open round“.
3. Etappe: Kandidatenturnier, Gruppen mit 13 Teilnehmern, offen für Großmeister, Senior Internationale Meister mit einer Wertungszahl > 2400, Internationale Meister mit einer Wertungszahl > 2450 sowie dem Ersten und Zeitplatzierten jedes Semifinales.
4. Etappe: Europameisterschaft für die Sieger der Kandidatenturniere.

Post:

1. Etappe: Open Round, 4 Spieler, doppelrundig, 6 Partien, offen für alle Spieler mit einer Wertungszahl < 2100.
2. Etappe: Semifinale, 6 Spieler, doppelrundig, 10 Partien, offen für alle Spieler mit einer Wertungszahl > 2100 und den Gewinner eines „open round“ Turniers.
3. Etappe: Europameisterschaft für die Sieger der Semifinale.

Die Europameisterschaften werden dann getrennt nach Server- und Postturnieren ausgespielt.

Die Anmeldung zu den Turnieren der Europameisterschaft auf der ICCF-Homepage unter „new events“ erfolgt nun unter der Überschrift „Super Regional Tournaments“. Außerhalb Europas sind alle anderen Föderationen in der „Welt-Zone“ zusammengefasst, für die eine analoge Turnierserie auf dem Server eingerichtet wird. Es soll noch geprüft werden, ob es ausreichend Potential und Spieler für Postturniere in der Welt-Zone gibt.

Für deutsche Spieler heißt dies, dass wir nur in den Europa-Turnieren starten dürfen.

[LH]

Fernschachliches

22. Eröffnungstheorie: Damengambit 5...b5 [D24]

In dieser Ausgabe untersucht Jerzy Konikowsky eine attraktive Variante im Damengambit nach 1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sf3 Sf6 4.Sc3 dx4 5.e4. Gemeinhin wird hier 5...Lb4 gespielt, doch hier ist 5...b5 das Thema.

Siehe [diese PGN-Datei](#).

[SB]

23. Kommentierte Fernschachpartien

Leider dieses Mal Fehlanzeige, da wir trotz vielfacher Anregungen (auch im letzten Newsletter) keinerlei kommentierte Partien erhalten haben.

Wir müssen zwei Themen angehen: Jeden zweiten Newsletter wollten wir mit „ferschachlichen“ Inhalten ergänzen, also z.B. einem Theorieteil, einem redaktionellen Beitrag und/ oder kommentierten Fernschachpartien. Wenn der Vorstand nicht seine eigenen Partien vorstellen soll, dann brauchen wir die Zuarbeit der Mitglieder. Wir fragen daher: Spielen Sie kommentierte Partien im Newsletter gerne nach? Wenn dies zutrifft, haben wir noch eine Frage an Sie: Finden Sie die in dieser Rubrik veröffentlichten Partiekommentare eher nützlich und unterhaltsam, oder eher abgehoben und uninteressant?

Das zweite Thema ist unser Außenauftritt in den Medien, vor allem Beiträge in Schachzeitschriften. Anzeigen allein helfen uns nicht weiter, wir müssen Geschichten erzählen, Geschichten über Turniererfolge, Siege, Meisterschaften, das Erreichen von Normen oder warum wir im Fernschach manchmal Partien „aus einem Guss“ spielen, deren Qualität im Nahschach kaum zu erzielen sind. Wir wollen aber auch die Geschichte erzählen, das Fernschach nicht nur Spitzenschach ist, sondern auch Breitenschach.

Wir müssen daher Geschichten und Partien von Ihnen, unseren Mitgliedern, veröffentlichen, die von Ihnen oder „Experten“ kommentiert sind. Es ist dabei nicht notwendig „Spezialvarianten“ oder „Betriebsgeheimnisse“ zu verraten oder zu veröffentlichen. Ihre Meinung ist gefragt, selbstverständlich auch dann, wenn Sie nicht selbst etwas beisteuern möchten! Wir werden gerne Ihre Kommentare bei der Gestaltung dieser Rubrik berücksichtigen. Wir müssen nach dem Satz handeln: „Tue Gutes und berichte darüber.“ Setzen Sie sich bei Interesse mit dem PR-Manager telefonisch oder per Mail unter pr-manager@bdf-fernschachbund.de in Verbindung.

[LH, SB]

Öffentlichkeitsarbeit

24. Unser Sponsor Schach Niggemann

In diesem Newsletter veröffentlichen wir keine Rezensionen.

Bei unserem Sponsor, der Firma Niggemann, erhalten BdF-Mitglieder einen Rabatt von 10%. Besuchen Sie einmal die Homepage der Firma Niggemann. Bestellen Sie einmal wieder ein Buch!

[Link zur Homepage](#)

[LH]

25. Europa Rochade

Die Monatszeitschrift Rochade Europa erscheint mit zwölf Ausgaben jährlich. Ein Jahresabonnement kostet derzeit 55,99 Euro. Die Einzelausgabe kostet 6,00 Euro. Rochade Europa ist offizielles Verkündigungsorgan zahlreicher Verbände im Deutschen Schachbund.

In der Januarausgabe sind wir wieder mit einem Artikel vertreten. Auf Seite 56 stellt GM Stephan Busemann seine Partie mit GM Gerhard Müller aus dem GM-Turnier BdF 75 – 75th Anniversary BdF Section A vor, die auch im letzten BdF-Newsletter erschien.

Im Turnier führt zurzeit GM Arno Nickel mit 7,5 Punkten vor fünf weiteren Großmeistern. Anbei der [Link](#) zum Turnier.

In der Europa Rochade 2/ 2023 werden wir folgenden Text veröffentlichen. Es ist ein erster Versuch, einmal anders auf den Deutschen Fernschachbund e.V. aufmerksam zu machen.

Haben Sie Lust auf Fernschach? –

Fernschach im 21. Jahrhundert!

Sie spielen Schach? Sie studieren Eröffnungen, Taktik und Endspiele? Haben Sie nicht einmal

Lust etwas Neues auszuprobieren? Da könnte Fernschach Sie interessieren!

Fernschach wird seit Beginn des 20. Jahrhundert gespielt. Der deutsche Fernschachbund e.V. wurde im Jahr 1946 gegründet und hat ca. 1500 Mitglieder. In den ersten Jahren des Fernschachs wurden Wettkämpfe ausschließlich über den Postweg ausgetragen, in den letzten Jahren zunehmend unter der Nutzung des Internets. Charakteristisch für das Fernschach ist die Nutzung verschiedenster Ressourcen zur Vorbereitung auf und zur Hilfestellung im Verlauf der Partien durch Bücher, Zeitschriften, Datenbanken und Schach-Engines. Aber auch im Fernschach hat der Einfluss des Internet rasant zugenommen und viele Schachfreunde haben zur neuen Übertragungsmethode, dem Internet, gewechselt beziehungsweise spielen über den Postweg und/ oder den Server.

Fernschach ist deshalb so anders, weil man von zuhause spielt und die Bedenkzeit in Tagen misst. Man hat im Durchschnitt 3-5 Tage pro Zug Zeit zu antworten. Vom Ballast des Zeitdrucks befreit spielt man besser und lernt viel Neues über die Natur des Schachspiels. Man steigt ganz anders in die Analyse der Partie ein und durchdringt sie tiefer.

Der deutsche Fernschachbund (BdF) ist die technische Entwicklung mitgegangen und kann allen interessierten Schachfreunden beide Übertragungsmöglichkeiten, Post und Server, anbieten. Der BdF besitzt schon über 10 Jahre einen eigenen Schachserver für seine Vereinsmitglieder und für Schachvereine, die eigene Turniere organisieren wollen. Durch eine Vielzahl unterschiedlichster Turnierangebote und -formen können Hobby- und Vereinsspieler je nach Ihren Wünschen auf dem BdF-Server dem Fernschach frönen.

Möchten Sie mehr erfahren über die Bedingungen und Möglichkeiten der Nutzung unseres Servers? Dann bietet der BdF interessierten Schachfreunden eine unverbindliche Anmeldung für ein Testturnier an. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des BdF (www.bdf-fernschachbund.de). Den dafür zuständigen PR-Manager Ludger Heiermann erreichen Sie unter der Mailadresse pr-manager@bdf-fernschachbund.de. Er steht Ihnen mit Rat zur Verfügung.

Der BdF ist ferner Mitglied im Weltfernschachbund ICCF und dadurch Ansprechpartner für alle Schachfreunde, die durch ihre Mitgliedschaft im BdF sich für eine Teilnahme an internationalen Wettkämpfen interessieren. Der Vorstand des Deutschen Fernschachbundes e.V. hilft Ihnen gerne weiter. Für 20 Euro Jahresbeitrag eröffnet sich Ihnen eine neue Schachwelt. Wenn Sie Interesse haben, schreiben Sie uns, nehmen Sie Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie!

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH,MS]

26. Deutscher Schachbund

Der Deutsche Schachbund weist auf seiner Homepage darauf hin, dass die FIDE zum 01.01.2023 einige Regeln geändert bzw. präzisiert hat. Die Regelkommission des Deutschen Schachbundes erarbeitet zurzeit eine deutsche Übersetzung.

Tata Steel Chess Turnier in Wijk aan Zee

Traditionell findet vom 14.-29. Januar 2023 in Wijk aan Zee, Niederlande, das derzeit bedeutendste Rundenturnier im Schach, das Tata Steel Chess Turnier, statt. GM Vincent Keymer nimmt am Masters-Turnier teil. Von den TOP 20 Spielern sind dabei: Magnus Carlsen (1), Ding Liren (2), Fabiano Caruana (6), Anish Giri (7), Wesley So (8), Richard Rapport (15) und Levon Aronian (17).

Im Tata Steel Challenger wird der Deutsche Schachbund durch Alexander Donchenko vertreten.

Im Master-Turnier führte bis zur letzten Runde Nodirbek Abdusattorov bevor er in der letzten Runde durch Anish Giri noch abgefangen wurde. Vincent Keymer wurde mit 5/13 Punkten Vorletzter und verlor dreimal.

Endstand Masters:

1. Anish Giri Niederlande 8,5 Punkte
2. Nodirbek Abdusattorov Usbekistan 8,0 Punkte
3. Magnus Carlsen Schweden 8,0 Punkte

Das Challenger-Turnier gewann Alexander Donchenko mit einem ganzen Punkt Vorsprung und ist damit im kommenden Jahr für das Masters qualifiziert. Glückwunsch zu dieser Leistung, zumal er die Führung Runde um Runde verteidigen konnte.

1. Alexander Donchenko Deutschland 10 Punkte
2. Mustafa Yilmaz Türkei 9,0 Punkte
3. Javokhir Sindarov Usbekistan 8,5 Punkte

[Homepage des Tata Steel Chess Turniers](#)

[LH]

27. FIDE

Blitzweltmeisterschaft am 29./30. Dezember 2022

Im Newsletter Dezember hatten wir über die Weltmeisterschaften im Schnellschach berichtet, die Magnus Carlsen gewann. Schließlich schaffte es Magnus Carlsen mit einer starken Leistung am zweiten Tag auch den Titel des Blitz-Weltmeisters zurückzugewinnen. Mit 16 aus 21 Partien lag er am Ende einen ganzen Punkt vor Hikaru Nakamura (USA) und Haik Martirosyan (Armenien) mit jeweils 15 Punkten. Am ersten Tag hatte Hikaru Nakamura noch mit einem Punkt Vorsprung geführt, konnte seine starke Leistung des ersten Tages nicht in den zweiten hinüberretten. Magnus Carlsen vereint nun wieder die Weltmeistertitel im klassischen Schach, im Schnellschach und im Blitzschach auf sich. Das Frauenturnier gewann Titelverteidigerin Bibisara Assaubayeva aus Kasachstan mit 13 Punkten aus 17 Partien vor Humpy Koneru aus Indien mit 12,5 Punkten und Polina Shuvalova aus Polen mit 12,5 Punkten.

Frauen Grand-Prix vom 1.-14. Februar in München

Vom 1.-14. Februar findet in München die zweite Etappe des Grand-Prix der Frauen statt. An diesem Turnier nehmen von Deutschen Schachbund GM Elisabeth Pähtz und WGM Dinara Wagner teil. Wir werden über das Ergebnis im Newsletter Februar berichten.

[LH]

Zu guter Letzt

Uns fehlt noch etwas die Resonanz unserer Mitglieder. Zu viel, zu wenig, andere Inhalte im Newsletter? – Wir möchten demnächst auch versuchen Fotos einzubinden, um den Newsletter etwas lebhafter zu gestalten.

Viele Grüße

Das Team Newsletter

[Zurück](#)